

Gemeinsamer Antrag

(Antrag Nr. 15-1598/2017)

Eingereicht am 07.06.2017 um 18:00 Uhr.

Änderungsantrag von SPD-Fraktion und Bezirksratsherrn Bulut zur Drucksache Nr. 1220/2017 Neubau eines Schwimmbades in Linden-Limmer

Antrag,

der Stadtbezirksrat beschließt:

Die Ziffer 1 der Drucksache Nr. 1220/2017 erhält folgende Fassung:

1. Für das Fössebad einen Neubau zu errichten der folgende Anforderungen erfüllt:

a. Hallenbad mit 50 m Becken, Lehrschwimmbecken 25,0 x 12,5 m, Kinderbecken und Sprungturm 1 m und 3 m für einen ganzjährigen Betrieb (im Sommer mit Öffnung für die Benutzer*innen der Liegewiese)

b. Die vorhandene Liegewiese wird erhalten und familiengerecht gestaltet mit Wasserspielplatz, Beachvolleyballfeld, Tischtennisplatte, Kletterburg mit Sandkasten und mobilen Fußballtoren

c. bauliche Vorkehrungen für die Ergänzung des Hallenbads um ein Freibadbecken 25,0 x 12,5 m

Außerdem ist zu prüfen, ob das Freibadbecken mit dem Hallenbad gebaut werden kann.

Begründung

Die Vorbereitungen der Stadtverwaltung für einen Neubau des Fössebades werden unterstützt. Der Verzicht auf das Freibadbecken wird sehr bedauert. Die Stadtverwaltung sollte daher noch einmal prüfen, ob er wirklich unvermeidlich ist. Zumindest sollten Vorkehrungen getroffen werden, um eine spätere kostengünstige Nachrüstung zu ermöglichen.

Wichtig ist, dass die Liegewiese erhalten bleibt und familiengerecht gestaltet wird. Notwendig ist ein attraktives Spielangebot für Kinder und Jugendliche. Die BenutzerInnen müssen außerdem die Möglichkeit haben, problemlos das Hallenbad zu nutzen. Dort muss das Lehrschwimmbecken so groß sein, dass auch die Nichtschwimmer baden können.

Hannover / 07.06.2017